

Lerngegenstand: **Grüne Sammlung**

Grundidee	Die Kinder falten nach Anleitung eine Tüte und füllen diese mit grünen Gegenständen. Alternativ ist es auch möglich, grüne Sachen zu zeichnen und nur die Zeichnung in der Tüte zu sammeln. Die Gegenstände können im Kinderzimmer, aber auch in der ganzen Wohnung gesucht und gesammelt werden. Es geht darum, fokussiert nach bestimmten Gegenständen zu suchen. Am Schluss dürfen die Kinder ihre Sammlung den Familienmitgliedern präsentieren und sie sollen dabei die Gegenstände benennen.
Bezüge zu Lehrplan21, Zyklus-/ Jahresplan, Unterrichtsleitende Lehrmittel	LP21 D.2.B.1a LP21 D.3.B.1c
Rahmenbedingungen	Vorwissen/Präkonzepte: Die SuS sollten erste Erfahrungen im Lesen von Anleitungen haben. Alternativ kann auch eine Videoanleitung zur Verfügung gestellt werden. Die SuS sollten die gesammelten Gegenstände benennen können, evtl. brauchen sie hier Unterstützung der Eltern. Überfachliche Kompetenzen: Die SuS können nach bestimmten Kriterien Gegenstände sammeln und diese präsentieren. Geschätzter Aufwand für SuS: 1 Stunde Mögliche oder nötige Tools (Apps, etc): Videoaufnahme oder Sprachmemo erstellen und versenden
Skizze Lerngelegenheit, -arrangement	Falten nach Anleitung (Bilder und evtl. Text lesen), Feinmotorik Gegenstände nach bestimmten Kriterien suchen und sammeln Gesammelte Gegenstände benennen Gegenstände zeichnen und evtl. Nomen schreiben Sammlung präsentieren
Lehr- und Lernmaterialien (Aufträge, Gerüste, Hilfestellungen für SuS skizziert oder konkret)	Auftrag und Faltanleitung stehen zur Verfügung Weitere Hilfestellung für die SuS: <ul style="list-style-type: none"> • ein Lernvideo erstellen • Faltsequenz als Zoom-Meeting anbieten • Mögliche Beispielsätze zur Verfügung stellen (Ich habe in meiner Tüte ein/eine ... Ich habe in meine Tüte ein/eine ... gepackt. In meiner Tüte hat es ein/eine ...). • Präsentation mittels Videotelefonat, damit Interaktion S-LP möglich ist
Möglichkeiten zur Differenzierung	Die Anzahl der gesammelten Gegenstände kann variiert werden. SuS, welche bereits schreiben können, können Namen von Gegenständen zusätzlich auch auf Zettel notieren.
Informationen für Eltern	Je nach Vorerfahrung kann es nötig sein, dass die Eltern die SuS beim Falten unterstützen. SuS mit kleinem Wortschatz könnten Unterstützung beim Benennen der Gegenstände brauchen. Ein Austausch zwischen dem Kind und den Eltern ist erwünscht. Die Eltern müssen die kleine Präsentation filmen oder eine Tonaufnahme erstellen können. Der Kommunikationsweg zwischen Eltern und LP muss definiert sein.
Lernbegleitung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Eltern können ihr Kind beim Falten unterstützen, ebenso beim Benennen der Gegenstände. • Die Faltsequenz kann auch als Zoom-Meeting angeboten werden.

DEU 1. Zyklus

Formative Beurteilung	<ul style="list-style-type: none">• Dem Kind eine Sprachnachricht senden oder noch besser mit ihm telefonieren, nachfragen, was einfach und was schwierig war, welches der Lieblingsgegenstand in der Tüte ist, ob ihm der Auftrag gefallen hat.
Ergebnissicherung	<ul style="list-style-type: none">• Durch die Video- oder Tonaufnahme kann die Präsentation dokumentiert werden.